LUGATO PROTEKT

DACHABDICHTUNG 1K

Flüssigkunststoff zur Abdichtung von Dachflächen.

Flexibler Flüssigkunststoff auf Acrylbasis zur Neuabdichtung und Sanierung von Dachflächen. Mit Europäisch Technischer Bewertung (ETA) nach EAD 030350-00-0402.

Produktleistung

- Einkomponentige Polyacrylat Streichabdichtung.
- Ergibt mit ABDICHTUNGS-VLIES eine normgerechte wasserdichte Abdichtungsschicht.
- Als Schutzauftrag für sanierungsbedürftige Dachbahnen.
- Dauerhaft wasserdicht, UV-beständig, haftstark, flexibel und alkalibeständig.
- Lösemittelfrei und geruchsneutral.

Anwendungen

1. Abdichtung von Flachdachflächen im Neubau oder bei der Sanierung. Z. B. Wohnhaus, Garage, Carport, Geräteschuppen.
2. Detailsausbildungen an bodentiefen Fenstern und Türen.
3. Anschlüsse an Fassaden, Säulen, Pfeilern, Lichtkuppeln, Kaminen, Schornsteinen, Rohrdurchführungen und Aufkantungen.
4. Überarbeitung von Dachbahnen als zusätzliche Schutzschicht, inbesondere für die Erhöhung der UV-Beständigkeit.

Außen.

Perfekt mit DACHABDICHTUNG 1K.

Untergründe und Vorbereitung

Untergründe/ LUGATO Produkte	Anforderung/Beschaffenheit/Vorbereitung	Grundierung
DACHABDICHTUNG 1K und REPARATUR-DICHTMASSE 1K	1 Tag alt, gesäubert mit MULTIFUNKTIONS-REINIGER.	0
Zementgebundene LUGATO Produkte	produktgemäß verarbeitet und ausreichend erhärtet.	HAFTGRUNDIERUNG
Beton	mind. 3 Monate alt.	HAFTGRUNDIERUNG
Bitumenbahn (beschiefert/besandet)	Beschieferung/Besandung intakt.	0
Bitumenbahnen und Bitumen-anstriche	Anstriche anwärmen und mit Quarzsand abstreuen.	0
Dachbahnen z. B. aus ECB, EVA, EPDM, TPO, FPO	Gereinigt mit MULTIFUNKTIONS-REINIGER.	HAFTGRUNDIERUNG KUNSTSTOFF
Elastomerbitumen z.B. aus PYE	Besandung/Beschieferung intakt.	HAFTGRUNDIERUNG
Faserzement		0
GFK (Glasfaserverstärkter Kunst-stoff)	Gereinigt mit MULTIFUNKTIONS-REINIGER.	HAFTGRUNDIERUNG KUNSTSTOFF
Holz (OSB, Spanplatten)	unbehandelt.	0
Mauerwerk	regelgerecht erstellt und ausreichend erhärtet.	0
Metalle Aluminium, Edelstahl, Eisen, Kupfer, Stahl, Stahlblech, verzinkter Stahl, Zink	Gereinigt mit MULTIFUNKTIONS-REINIGER.	HAFTGRUNDIERUNG
PVC (weich, hart)	Gereinigt mit MULTIFUNKTIONS-REINIGER.	HAFTGRUNDIERUNG KUNSTSTOFF

Für alle Untergründe gilt: ausreichend erhärtet, fest, trocken, tragfähig, griffig, eben, sauber, d. h.
- frei von trennenden Substanzen z. B. Öle, Fette, Wachse, Imprägnierungen, Pflegemittel.
- frei von nichthaftenden Teilen z. B. Staub, Splitt, Sand, Blättern etc.
- frei von organischem Bewuchs, z. B. Moose und Flechten.
- frei von trennenden Schichten, z. B. Anstriche, Versiegelungen, Patina, Sinterschichten.

Blasen in Dachbahnen müssen geöffnet und tragfähig egalisiert werden. Beton- und Zementuntergründe sowie Fliesenbeläge sind anzuschleifen.
Fehl- und Hohlstellen an/auf Dachbahnen bis 5 mm mit MULTIFUNKTIONS-ABDICHTUNG 1K, tiefer 5 mm mit REPARATUR-DICHTMASSE 1K oberflächenbündig auffüllen und mit ABDICHTUNGS-VLIES 10 cm allseitig überlappend überbrücken. Bei REPARATUR-DICHTMASSE 1K ca. 1 Tag durchhärten lassen. Anschließend ist eine Deckschicht mit DACHABDICHTUNG 1K herzustellen.
Fehl- und Hohlstellen über 5 mm tief, an/auf zementären Untergründen, mit R&R HOCHLEISTUNGSMÖRTEL flächenbündig auffüllen, durchhärten und trocknen lassen. Danach mit DACHABDICHTUNG 1K und ABDICHTUNGS-VLIES überarbeiten.
Auf nicht bekannten Untergründen ist grundsätzlich ein Haftzugstest durchzuführen.

Haftzugstest
Ausführungsbeschreibung:
- Testfläche von 30 x 30 cm mit DACHABDICHTUNG 1K und ABDICHTUNGS-VLIES beschichten (Vorgehensweise analog der Verarbeitungsanleitung).
- 10 cm Randstreifen des Vlieses als Griffläche freilassen.
- Nach 7 Tagen vollständiger Aushärtung ist durch Zugversuch an der freigelassenen Griffläche, die Haftung am Untergrund durch händisches Ziehen zu prüfen.

Untergründe und Vorbereitung (Fortsetzung)

- Nur bei sehr hoher Haftung darf das Material auf dem getesteten Untergrund verarbeitet werden.
- Je nach Untergrundmaterial und der Beschaffenheit sollte der Haftzugstest direkt mit der jeweils notwendigen Grundierung oder auch parallel (HAFTGRUNDIERUNG und HAFTGRUNDIERUNG KUNSTSTOFF) durchgeführt werden (siehe Tabelle: geeignete Untergründe).

Verarbeitung

Masse mit Rührwerk oder Rührstab gründlich bis in die Ecken des Eimers umrühren, Lufteintrag vermeiden.
Basisauftrag
Mind. 2,0 kg/m² auf den Untergrund gleichmäßig mit Rolle oder Flächenrakel/-streicher aufbringen.

ABDICHTUNGS-VLIES
Vlies sofort vor Hautbildung in die frische Masse faltenfrei einlegen und ausrollen.
Ggf. ABDICHTUNGS-VLIES mit Schere zuschneiden.

ABDICHTUNGS-VLIES z. B. mit trockner Rolle hohlraum- und blasenfrei abrollen und andrücken.
Auf vollständige, satte Durchtränkung achten. Die Durchtränkung ist erfolgt, wenn eine dunkle Umfärbung im ABDICHTUNGS-VLIES entsteht.

Deckauftrag
DACHABDICHTUNG 1K frisch in frisch vor Hautbildung gleichmäßig dick, mind. 1,5 kg/m² auftragen.
Die Vliesstruktur muss vollständig abgedeckt sein.

DACHABDICHTUNG 1K 5 mm bis 10 mm über die Vliesenden hinaus, auf den Untergrund streichen.
Ein sauberer Abschluss wird erzielt durch Abkleben mit Klebeband. Noch im frischen Zustand ist dieses wieder zu entfernen.

Überlappende Verlegung
Folgebahnen auf ABDICHTUNGS-VLIES mind. 5 cm überlappen. Hierzu im Überlappungsbereich mind. 6 cm DACHABDICHTUNG 1K wie vor in gleicher Menge auftragen. Flächen und Nahtbereich sorgfältig abrollen.

Alternativ Stoßverlegung
STOSSFUGENBAND auf Untergrund mit DACHABDICHTUNG 1K verkleben. Frisch in frisch, mittig, Vliesstöße darauf ausführen. Flächen und Nahtbereich sorgfältig abrollen.

Weitere Verarbeitungshinweise

- Vlies- oder Vlieszuschnitte entsprechend den Gegebenheiten vorbereiten und zuschneiden. Weitere Einbauteile z. B. INNEN- UND AUSSENECKEN bereitlegen.
- Abschlusskanten oder angrenzende Flächen abkleben.
- Abschnittsweise arbeiten. Wir empfehlen bei flächiger Anwendung jeweils innerhalb einer Vliesbreite zu arbeiten.
- Im Untergrund vorhandene konstruktive Fugen sind in DACHABDICHTUNG 1K zu übernehmen.
- Stoßverklebte Vliesbahnen sind in Fließrichtung des Wassers zu verlegen.
- Auf Fremduntergründen ist eine Vliesüberdeckung von 10 cm vorzusehen.
- Direkte Sonneneinstrahlung muss vermieden werden.
- Werkzeuge sofort nach dem Gebrauch, bei längeren Arbeitszeiten zwischenzeitlich oder bei Arbeitsunterbrechungen, mit MULTIFUNKTIONS-REINIGER reinigen.

Beachten

- Nicht bei drohendem Regen oder starken Temperaturabfall, hoher Luftfeuchte (>75 %) oder Nebel verarbeiten.
- Mindestneigung von Dachflächen: 2 %.
- Anschlüsse an aufgehenden Bauteilen mind. 15 cm hoch auszubilden.
- Bei längeren Arbeitsunterbrechungen das Gebinde luftdicht verschließen.
- Der Verbrauch wird durch die mittlere Schichtdicke der Anwendung in Abhängigkeit der Fläche bestimmt.
- Stark schwankende Ebenheitsgrade und/oder strukturierte, raue oder porige Oberflächen verändern die Bedarfsmenge.
- Fehlendes Gefälle zum Ablauf hin kann schädigenden Algenbewuchs, Pfützen und Wasserrückstau bewirken.
- DACHABDICHTUNG 1K darf nicht verdünnt werden und ist im Frischzustand vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Rostfreies Werkzeug, z. B. aus Edelstahl, verwenden.
- Werkzeuge sofort nach dem Gebrauch, bei längeren Arbeitszeiten zwischenzeitlich oder bei Arbeitsunterbrechungen, mit Wasser reinigen.

Produktdaten

Verbrauch	Gesamtschicht mind. 3,5 kg/m². Basisauftrag 2,0 kg/m² , Deckauftrag 1,5 kg/m². Sanierungsauftrag ohne Vlies 2,0 kg/m². Die Menge des Basisauftrags kann sich durch vorhandene Rautiefen erhöhen.
Ergiebigkeit 10 kg	ca. 3 m²
Viskosität	dickflüssig, thixotrop.
Mindestschichtdicke, trocken	2,1 mm mit Vlies.
Farbe	Grau (angelehnt an RAL 7044).
Dichte	1,4 g/cm³.
Verarbeitungstemperatur	+10 °C bis +35 °C.
Verarbeitungszeit	25 Minuten.
Untergrundtemperatur*	+5 °C bis +60 °C.
Untergrundrestfeuchte	trocken.
Relative Luftfeuchtigkeit	0 - 75 %
Regenfest	nach ca. 2 Stunden.
Begehbar	ab 24 Stunden.
Vollständige Vernetzung	nach ca. 72 Stunden.
Temperaturbeständigkeit	-30 °C bis +80 °C.
Überarbeitbarkeit / Arbeitsunterbrechung	unbegrenzt/bis 24 Stunden, danach mit MULTIFUNKTIONS-REINIGER reinigen und reaktivieren. Bei Arbeitsunterbrechung 5 cm überlappend arbeiten.

Produktdaten (Fortsetzung)

Inhaltsstoffe	Kunststoffe, Konservierungsstoffe, Füllstoffe, Pigmente, organische Zusätze.
Produkteigenschaften	Isocyanat-, weichmacher-, lösemittelfrei.
	Eimer (Verpackung) besteht zu mindestens 50 % aus recyceltem Kunststoff (Recyclinganteil nach Herstellerangaben)
Brandverhalten DIN EN 13501-1	Klasse E.
Widerstand gegen Flugfeuer DIN EN 13501-5	Klasse BRoof (t1).
Entsorgung	Restinhalte erhärten lassen und als Hausmüll oder Baustellenabfall entsorgen. Verpackung restentleert recyceln.
Lagerfähigkeit	originalverpackt mind. verwendbar bis s. Etikett. Trocken, luftdicht, kühl und frostfrei lagern. Die direkte Sonneneinstrahlung muss auch auf der Baustelle vermieden werden.

Durch Witterungseinflüsse, z.B. Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Wind, werden die angegebenen Werte beeinflusst.
Alle Angaben und Zeitwerte sind bezogen auf 20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit.
* Während des Ausführungszeitpunktes muss die Oberflächentemperatur 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Bitte beachten

- Für begehbare Nutz- und Verschleißschichten, MULTIFUNKTIONS-ABDICHTUNG 1K PRO und FLÜSSIG-BESCHICHTUNG 1K einsetzen.

Andere Bedingungen, z. B. auf Baustellen, wirken sich verändernd auf die Produkteigenschaften aus. Z. B. wirken sich hohe Temperaturen beschleunigend, niedrige verzögernd auf die Erhärtung aus. Witterungseinflüsse wie Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Wind wirken verändernd auf die angegebenen Werte. Temperatur und Luftfeuchtigkeit müssen auch in den Folgestunden nach dem Auftrag die Möglichkeit zur Aushärtung bieten.

Arbeitssicherheit: nicht kennzeichnungspflichtig nach GHS. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-iso-thiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung: Restinhalte erhärten lassen und als Hausmüll oder Baustellenabfall entsorgen. Verpackung restentleert recyceln.

Prüfzeugnisse

- Die Leistungserklärung kann im Internet unter www.lugato.de heruntergeladen werden.
- ETA-23/0648 – Flüssig aufzubringende Dachabdichtung auf Basis von wasserdispergierbaren Polymeren nach EAD 030350-00-0402.

CE

Deutsches Institut für Bautechnik (DIBt)
ETA-23/0647 auf der Grundlage von
EAD 030350-00-0402

LUGATO GmbH & Co. KG
Großer Kamp 1, D-22885 Barsbüttel
23
6710

EAD 030350-00-0402
LUGATO PROTEKT Dachabdichtung 1K
Flüssig aufzubringende Dachabdichtung auf Basis von wasserdispergierbaren Polymeren
ETA-23/0647

Beanspruchung durch Feuer von außen	B_{Roof} (t_1)
Brandverhalten	Klasse E
Stoffe, klassifiziert als Carc. 1A und/oder 1B	Der Bausatz enthält keine dieser gefährlichen Stoffe.
Stoffe, klassifiziert als Muta. 1A und/oder 1B	Der Bausatz enthält keine dieser gefährlichen Stoffe.
Stoffe, klassifiziert als Repr. 1A und/oder 1B	Der Bausatz enthält keine dieser gefährlichen Stoffe.
Freisetzungsszenarien hinsichtlich BWR 3	S/W 2
Wasserdampfdurchlässigkeit µ	≈ 5962
Wasserdichtheit	bestanden
Widerstand gegen Windlasten	≥ 50 kPa für reißfeste Untergründe
Widerstand gegen mechanische Beschädigung (Perforation)	P1 bis P4
Ermüdungswiderstand	W3
Temperaturbeständigkeit	TL4 (-30 °C) TH3 (80 °C)
Alterungsbeständigkeit	W3 (25 Jahre)
UV-Beständigkeit bei Feuchtigkeit	M und S
Widerstand gegen Pflanzenwurzeln	NPD
Auswirkungen von Abweichungen bei den Baukomponenten und den Verarbeitungen bei 5 °C	NPD
Auswirkungen von Abweichungen bei den Baukomponenten und den Verarbeitungen bei 35 °C	NPD
Auswirkungen von Arbeitsunterbrechungen (Tagesfugen)	> 2000 kPa
Rutschhemmung	NPD

Was Sie nicht können, können Sie fragen!

Einfach anrufen. Sie erreichen die LUGATO Experten unter: (040) 6 94 07-222.

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen unseren derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand dar. Da wir keinen Einfluss auf die objektspezifischen Gegebenheiten und die korrekte Ausführung der Arbeiten haben, können wir lediglich die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte übernehmen. Deshalb ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden.
Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig. Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

LUGATO GmbH & Co. KG
Großer Kamp 1, D-22885 Barsbüttel
Technischer Service Tel. +49 (0)40-69407-222
Fax. +49 (0)40-69407-110, technik@lugato.de
Internet: www.lugato.de

Copyright by LUGATO. Stand 10/2026

LUGATO PROTEKT